



IBG Lerngang

Stationsleitung / Führungskräfte

Weiterbildung §64 GuKG

Basales und mittleres Pflegemanagement

Information

08. Sep. 2025 – 18. Jun. 2026

**IBG - Institut für Bildung
im Gesundheitsdienst GmbH**

Linzer Straße 19
A-4701 Bad Schallerbach
Tel 07249/42888
Fax 07249/42888-40
E-Mail office@ibg.or.at
www.ibg-bildung.at

Lerngang: Basales und mittleres Pflegemanagement – Stationsleitung / Führungskräfte

Professionelles Arbeiten in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen (Krankenhaus, Alten- und Pflegeheim ...) bedeutet fundiertes fachliches Können mit persönlichen und sozialen Qualitäten zum Wohle der Patienten/Patientinnen und Bewohner/Bewohnerinnen einzusetzen. Diese Weiterbildung fördert den/die Teilnehmer:in darin, ihre Führungsaufgabe professionell und wertorientiert wahrzunehmen und damit die Zukunft der Gesundheits- und Sozialeinrichtung positiv mitzugestalten.

Zielsetzungen der Weiterbildung: Die Teilnehmer:innen ...

- erkennen die Ziele und entwickeln ein Bewusstsein für die „Besonderheit - das mehr als...“ ihrer Einrichtung.
- vertiefen und ergänzen ihre pflegerische Fachkompetenz.
- entwickeln persönliche, organisatorische und soziale Kompetenzen für ihre berufliche Praxis.
- finden neue Handlungsmöglichkeiten, um die Anforderungen im Beruf effizienter, fachkundiger und persönlich befriedigender bewältigen zu können.
- erarbeiten für sich ein professionelles Selbstverständnis als Führungskraft.
- entwickeln das eigene Führungsverhalten und –wissen weiter (Leadership & wirtschaftliche Führung).
- lernen die Möglichkeiten des modernen Personalmanagements kennen, um die Leistungsfähigkeit, Zufriedenheit und Lernbereitschaft der Mitarbeitenden zu verbessern.
- erkennen die Bedeutung von Qualitätsmanagement im eigenen Bereich.
- erwerben grundlegende Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten und zur systematischen Betrachtung von Pflege aus einer wissenschaftlichen Perspektive.
- analysieren das eigene Arbeitsfeld, erkennen Systemzusammenhänge und handeln nachhaltig und zukunftsorientiert.
- gehen mit Konflikten konstruktiv um und entwickeln kooperationsförderliche Lösungen.
- vertreten die Anliegen des wertorientierten Arbeitens in der Einrichtung und Abteilung.

Zielgruppe:

- Dipl. Gesundheits- & Krankenpflegepersonen, die bereits eine Führungsaufgabe wahrnehmen oder (als Vertretung) dafür vorgesehen sind
- berufsgruppenübergreifende Zielgruppe: leitende Hebammen, Leiter:innen medizin-technischer Dienste

Voraussetzung:

EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Powerpoint)

Entwicklung von Skills in der Mitarbeiter:innenführung in Hinblick auf optimale Zielgruppenorientierung in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen.

*Die Absolvierung der gesamten Weiterbildung berechtigt die DGKP die **Zusatzbezeichnung** „Basales und mittleres Pflegemanagement“ zu führen.*

Gruppengröße des Lerngangs Basales und Mittleres Pflegemanagement / Führungskräfte: 16 bis 23 Personen.

Abschluss:

Die erfolgreiche Absolvierung der Weiterbildung berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung **„Basales und mittleres Pflegemanagement“** laut § 64 GuKG.

Voraussetzungen für den Zeugniserwerb (positiver Abschluss):

- Teilnahme an der gesamten Weiterbildung (theoretischer und praktischer Teil). Das Fernbleiben beim Theorieteil darf aufgrund Krankheit oder sehr wichtiger Gründe höchstens 15 % der Stundenanzahl betragen.
- Nachweis über die absolvierten Praktika.
- Im Rahmen der Abschlussprüfung (schriftliche Abschlussarbeit und Kolloquium) wird beurteilt, ob der/die Teilnehmer:in die für die fachgerechte Ausübung der Leitungsaufgabe erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben hat. Der Erfolg der Weiterbildung wird „mit ausgezeichnetem Erfolg“ oder „mit Erfolg“ bewertet.

Leitung der Weiterbildung:

Fachliche Leitung: Doris Hofer, MBA
Elisabeth Märzinger, MScN
Mag. Andrea Voraberger

Veranstalter / Rechtsträger: Renate Kraus, MBA MSc
Ansprechperson: Mag. Birgit Gitterle

Lerngangsgesamtpreis:

Euro 5.970,00 (exkl. 10 % USt) - Moduleinzelpreise siehe jeweiliges Modul
Die Verpflegungs- und ev. Nächtigungskosten sind **nicht** inkludiert.

Bitte beachten Sie unsere Geschäftsbedingungen im aktuellen Programmheft und auf unserer Website.

Förderungen: Das IBG ist ein österreichweit anerkannter Bildungsträger und die Teilnahme an IBG-Veranstaltungen kann gefördert werden. Bundesländerspezifische Modelle, EU-Töpfe und steuerliche Möglichkeiten: auf diesen drei Säulen basiert die große Zahl der Förderungsangebote für Weiterbildung, die Sie als Privatperson oder Unternehmen in Anspruch nehmen können. Die Höhe der Förderung hängt von unterschiedlichen Kriterien ab, z.B. Einkommen, Alter, Qualifikationen. Sie können gezielt nach Fördermöglichkeiten Ihrer konkret geplanten Weiterbildung suchen. Einen guten Überblick bieten die Websites:

- www.erwachsenenbildung.at
- www.ams.at

Gesamtübersicht / -stunden des Lerngangs (alle drei Module):

a) theoretische Weiterbildung (ergänzend Literatur-/Selbststudium)	480 h
1 Stunde = 1 Arbeitseinheit von 45 Minuten	
b) praktische Weiterbildung	
1 Praktikumsstunde = 60 Minuten	120 h
Gesamt	600 h

a) theoretische Weiterbildung:

Praxis- und transferorientierte Seminar- und Workshopmethoden
je nach Seminarthema - Kombinationen aus: Theorieinput, Einzel- und
Gruppenarbeiten, Rollenspiele, Kreativitäts- und Moderationstechniken, Videoanalyse,
Situations- und Fallanalyse, Lösungserarbeitungen in Einzel- und Gruppenarbeit

b) praktische Weiterbildung / Transfer in die Praxis:

In Fachabteilungen und/oder Organisationseinheiten von Gesundheits- und
Sozialeinrichtungen unter zielführender Anleitung der Teilnehmer:innen und mit
Präsentation der Ergebnisse durch die Teilnehmer:innen zu den Themen:

	Stunden
Qualitätsmanagement	30 h
Projektmanagement	40 h
Ökonomie	30 h
<u>Führungspraktikum</u>	<u>20 h</u>
Gesamt	120 h

*Die Weiterbildung ist modular (drei
Module) mit spezifischen
Schwerpunkten) aufgebaut.
Für die Teilnahme an Modulen
werden Zertifikate ausgestellt.*

Wir fördern Durchlässigkeit im Bildungssystem und ermöglichen flexible Übergänge zu
Höherqualifizierungen. Seit mehr als 20 Jahren bieten wir ein mehrstufiges System mit
gesetzlich verankerten Qualifikationen an. Gerne senden wir Ihnen Informationen zu
weiterführenden Ausbildungen.

Bitte kontaktieren Sie uns:

IBG - Institut für Bildung im Gesundheitsdienst GmbH

Linzer Straße 19, 4701 Bad Schallerbach

Ansprechperson: Mag. Katharina Stoff

Tel: +43/7249/42888-400

E-Mail: katharina.stoff@ibg.or.at

www.ibg-bildung.at

2. Modul

Dauer: theoretische Weiterbildung: 150 Stunden
 praktische Weiterbildung: 40 Stunden: Projektmanagement

Modulpreis: Euro 1.990,00 (exkl. 10 % USt)

Termine	Themen / Seminare	Trainer:innen
1. Seminarblock (5 Tage)		
01. Dez. 2025	Die Rolle der Pflege im Management	Doris Hofer, MBA
02. - 03. Dez. 2025	Projektmanagement	Mag. Birgit Gitterle
04. Dez. 2025	Rechtliche Grundlagen - Teil 1	Manfred Mandl, LL.M. MBA
05. Dez. 2025	Selbstmanagement	Mag. Margit Auinger
2. Seminarblock (5 Tage)		
19. - 20. Jän. 2026	Wirtschaftliche Führung - Ökonomie & Budgetierung	Mag. (FH) Christine Hintermayr
21. - 22. Jän. 2026	Konfliktmanagement	Regina Keiblinger, MSc
23. Jän. 2026	Fachliche Führung: Steuerung von Pflegequalität	Monika Reiter, MBA
3. Seminarblock (5 Tage)		
16. - 17. Feb. 2026	Mitarbeiter:innenführung & Leadership	Mag. Gabriele Haas
18. Feb. 2026	Kollektivvertrag / Dienstplangestaltung	Ursula Streicher, MBA MAS
19. Feb. 2026	Pflegemanagement & Digitalisierung	Monika Reiter, MBA
20. Feb. 2026	Öffentlichkeitsarbeit	Mag. Sabine Dirnberger-Meixner, MBA

Orte: A-4701 Bad Schallerbach oder A-4702 Wallern an der Trattnach
 Details werden noch bekannt gegeben.

Wissenschaft & Pflege

Coaching Abschlussarbeit / Projekt: 10 Stunden
Wissenschaftliche Textgestaltung 30 Stunden

IBG Trainer:innen (Auszug) / Leitung

Mag. Margit Auinger

Studium der Soziologie, Universität Linz; diplomierte Erwachsenenbildnerin; Aus- und Weiterbildungen: Erwachsenenbildnerin und Gruppen- und Prozessbegleiterin (ABI); Ausbildung zum systemischen Coach, Berlin; Ausbildung in Spiritualität für Erwachsenenbildner:innen, Wien; Unternehmensberaterin, Trainerin, Referentin, Moderatorin

Mag. Sabina Dirnberger-Meixner, MBA

Studium der Germanistik, Geschichte, Universität Wien; Studium Werbung und Verkauf, Wirtschaftsuniversität Wien; MBA-Studium Internationales Marketing und Sales, WU Executive University Wien; Leitung der Öffentlichkeitsarbeit Caritas Socialis, Wien; Lektorin, Referentin

Julia Gahleitner, MA

Bachelorstudium Sozial- und Verwaltungsmanagement, Fachhochschule Oberösterreich – Linz; Masterstudium Gesundheitsmanagement, Fachhochschule Oberösterreich – Linz; Zertifizierte Fachtrainerin nach ISO 17024; IBG Lerngangsbegleitung & Bildungsmanagerin

Mag. Birgit Gitterle

Studium Sozialwirtschaft und Wirtschaftspädagogik, Johannes-Kepler-Universität Linz; Zertifizierte Fachtrainerin nach ISO 17024; IBG Lerngangsbegleitung & Bildungsmanagerin

Prof. (FH) Mag. Dr. Erwin Gollner, MPH MBA

Diplom- und Doktoratsstudium der Sportwissenschaften, Karl-Franzens-Universität Graz; Studium „Irreguläre“ Medizin und Psychologie, Karl-Franzens-Universität Graz; Masterstudium Public Health, Medizinische Universität Graz; Masterstudium Health Care and Hospital Management, Medizinische Universität Graz; seit 2013 Leiter des Departments Gesundheit an der FH Burgenland; wissenschaftliche Leitung Hochschullehrgang „Bachelor Leadership & Management in der Pflege“

Veranstalter

**IBG - Institut für Bildung
im Gesundheitsdienst GmbH**

*Linzer Straße 19
4701 Bad Schallerbach
Tel 07249/42888
E-Mail office@ibg.or.at
www.ibg-bildung.at
www.e-galin.net*

IBG Trainer:innen (Auszug) / Leitung

Mag. Petra Hellmich, MA

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin; Diplomstudium Pflegewissenschaften, Universität Wien; Sonderausbildung Krankenhaushygiene; Universitätslehrgang „Gerontologie und soziale Innovation“ (Postgraduatecenter Universität, Wien); Geschäftsführerin Malteser Kinderhilfe, Referentin, Lektorin, Fachbuchautorin

Mag. (FH) Christine Hintermayr

Studium Management und Unternehmensführung, Diplomierte Sozialarbeiterin, Bereichsleitung mobile Pflege und Betreuung der CS Caritas Socialis Wien (2000-2020), Management von Projekten in Palliative Care, Demenzbetreuung, Tageszentren; Trainerin; Beraterin für Organisationsentwicklung und Qualitätsmanagement

Doris Hofer, MBA

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin; Sonderausbildung für Intensivmedizin; Sonderausbildung für Führungsaufgaben §72 GuKG (IBG); MBA Sozialmanagement IMC (SFU/ARGE Bildungsmanagement Wien), seit 2009 Pflegedirektorin Krankenhaus Barmherzige Brüder Linz; fachliche Leitung der Weiterbildung Basales und Mittleres Pflegemanagement

Regina Keiblinger, MSc

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin; Studium Management for Health Professionals, FH Gesundheitsberufe Linz; Dipl. Mediatorin; Dipl. Psychosoziale Beraterin; Coach; Referentin für Kommunikation und Konfliktmanagement in der Ausbildung von Gesundheitsfachkräften; Qualitätsmanagement in der Lebenshilfe OÖ

Renate Kraus, MBA MSc

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin, Universitätslehrgang Gerontologische Pflege; Studium Pflegemanagement (Donau-Universität Krems), Universitätslehrgang Leadership und Sozialmanagement, MBA, Universitätslehrgang Coaching, Organisationsentwicklung & Personalentwicklung, Universitätslehrgang Unternehmensberatung, Training und Coaching (ARGE Bildungsmanagement); zertifizierte PERMA-Lead-Beraterin (positive Leadership); IBG – Geschäftsführung; E-Qalin® Trainerin, Lektorin und Trainerin

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen zur Verfügung.

Wir ersuchen um Anmeldung über die IBG Website www.ibg-bildung.at

IBG Trainer:innen (Auszug) / Leitung

Manfred Mandl, LL.M. MBA

Ausbildung zum Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger; Sonderausbildung Intensiv und Anästhesiepflege; LL.M. Studium Medizinrecht; MBA Gesundheits- und Sozialmanagement; Pflegegeldgutachter, derzeit Studium der Demenz, langjährige Leitungserfahrung, Trainer, Fachbuchautor

Monika Reiter, MBA

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin; Universitätslehrgang zur akademischen Gesundheitsbildnerin, Universität Salzburg; MBA Gesundheits- und Sozialmanagement; Sonderausbildung Lehr- und Führungsaufgaben; Mediatorin, Beraterin, Trainerin im Gesundheits- und Sozialbereich

Stefan Smyczko, MSc

Studium Executive Management mit Vertiefung Quality Management (Universität Wien), juristische Zusatzqualifikation (Teilstudium Rechtswissenschaften Universitäten Wien und Linz), Ausbildungen zum Qualitätsmanager, Risikomanager, internen Auditor (Wien), EFQM-Assessor (Linz), Unternehmensberater und Trainer

Ursula Streicher, MBA MAS

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflege; Führungskräftelehrgang; Universitätslehrgang für Krankenhausmanagement an der WU Wien; Master of Advanced Studies for Hospital Management (MAS) & Master of Business Administration / Health Care Management (MBA) an der WU Wien; Referentin in Gesundheitsbetrieben; jahrelange Führungstätigkeit als Krankenhausvorstand und Heimdirektorin

Elmar W. Zormann, MBA

Intensivfachkrankenschwester (Gesundheitswesen, AFDRU, Tyrol Air Ambulance), Basales und mittleres Pflegemanagement (IBG), Studium Patientensicherheit durch Qualitäts- und Risikomanagement / Management im Gesundheitswesen (Donau Universität Krems), Qualitäts- und Risikomanager, Trainer, Graphic Facilitator